



Kirchliche Nachrichten
Katholischer Gemeindeverbund
Merseburg

Ausgabe Nr. 10

Juni 2008



Kirchenvorstands- und Gemeindeverbundsratswahlen
am 7./8. Juni 08 im Gemeindeverbund MERSEBURG

Unser neuer Kirchenmusiker

Seit dem 1. Mai haben wir einen neuen Kirchenmusiker: Herrn Werner Holzhauer. Nachdem er bereits am 28. April eine erste Probe mit dem Projektchor und den Instrumentalisten für die Erstkommunion geleitet hat, wurde er offiziell im Himmelfahrtsgottesdienst in St. Norbert von Pfarrer Letzner und der Gemeinde begrüßt.

Herr Holzhauer ist 49 Jahre alt und war die letzten 27 Jahre Kirchenmusiker in Wuppertal und führte dort u.a. auch einen Gospelchor. Er hat in Aachen Musik studiert und seine Orgelprüfung abgelegt. Heimweh hat er trotz der schönen Zeit an der Wupper nicht. Die Orgel in St. Norbert ist seine neue große Liebe und er freut sich auf seine Arbeit in unserem Gemeindeverbund.

Die Kirchenmusik im Gemeindeverbund mit Herrn Holzhauer:

Kirchenchorprobe immer montags 19.30 Uhr im Josefsheim

Kinderschola jeden Montag um 16.00 Uhr. Die erste Probe wird am 2. Juni sein, zu der alle sangesfreudigen Kinder unseres Gemeindeverbundes gemeinsam mit ihren Eltern eingeladen sind!

Die **Kantoren** sind bereits in Kontakt mit Herrn Holzhauer und die ersten Gottesdienste wurden bereits gemeinsam gestaltet. Die nächste gemeinsame Aktion aller Kantoren wird die Gestaltung des Abendgebetes am 14. Juni um 19.00 Uhr anlässlich des Sachsen-Anhalt-Tages sein.

Auch die **Instrumentalisten** hatten bereits eine erste Probe für den Sachsen-Anhalt-Tag und weitere werden folgen. Unsere **Nachwuchsmusiker**, die beim Sachsen-Anhalt-Tag am 14. Juni um 10.00 Uhr spielen sind am **8. Juni nach der Messe** zu einer **Probe** eingeladen, wo jedes Kind sein Stück einmal in der Kirche spielen soll.

Ein **Gospelchor** ist auch geplant, der dann wahrscheinlich donnerstags um 19.30 Uhr proben wird. Hierzu sind alle eingeladen, unabhängig von Alter oder Glauben, die Freude am Singen von Gospelsongs haben.

Von weiteren Ideen und Projekten werden Sie demnächst erfahren bzw. können Sie diese an unseren neuen Kirchenmusiker herantragen! Damit es jedoch nicht nur Pläne bleiben, braucht es viele, die mitmachen und diesen neuen Aufbruch mitgestalten. Gerade die Kirchenmusik ist eine Chance, damit wir immer stärker als Gemeindeverbund zusammenwachsen. Am Sachsen-Anhalt-Tag wird das schon ein Stückchen sichtbar werden, wenn der Bad Lauchstädter Chor, der Leunaer Bläserchor, viele Kinder und Jugendliche aus den verschiedenen Orten unseres Gemeindeverbundes, die Kantoren aus Bad Dürrenberg, Merseburg, Schkopau, Leuna..., der Kindergarten, der Familiengottesdienstvorbereitungskreis und der in Merseburg probende Chor gemeinsam einen ganzen Tag lang musikalisches Leben in die Kirche bringen.

Teresa Pietsch

Abholen mit dem VW-Bus - MONAT JUNI

im Bereich Langeneichstädt / Bad Lauchstädt

nach Bad Lauchstädt	zum Seniorentreff Mi 25.06., 14:30	Langeneichstädt 13:50, Schafstädt 13:55, Klobikau 14:10, Milzau 14:15
--------------------------------	--	---

im Bereich Braunsbedra-Neumark / Mücheln / Großkayna

nach Braunsbedra / Neumark	<p>Vorabendgottesdienst samstags, 17:00 Uhr</p> <p>-----</p> <p>Sonntag, 29.06. 14.00 Uhr Gemeindefest und Festgottesdienst zum 40. Weihetag von Pfarrer W. Funk und Verabschiedung</p> <p>-----</p> <p>Senioren (Mücheln) Und ! Senioren (Neumark) Do 05. Juni, 14.30 Uhr</p>	<p>Rossbach 16:10, Großkayna 16:20, Braunsbedra 16:25</p> <p>-----</p> <p>Rossbach 13:10, Großkayna 13:20, Braunsbedra 13:25</p> <p>-----</p> <p>Stöbnitz 13:00, Galgenhügel 13:05, Fleischer 13:08, Raiffeisen 13:10, Biendorf 13:15, Krumpa 13.20</p> <p>-----</p> <p>Stöbnitz 13:50, Galgenhügel 13:55, Fleischer 13:58, Raiffeisen 14:00, Biendorf 14:05, Krumpa 14:10</p> <p>-----</p> <p>Rossbach 13:40 /Großkayna 13:50/ Braunsbedra 13:55</p>
nach Langeneichstädt	sonntags, 10:30 Uhr außer 29.06. !	Krumpa 09:45, Biendorf 09:50, Galgenhügel 10:00, Fleischer- Imbiss/Grundschule 10:05/10:07

1. Mai in St. Ulrich - „Erinnerst du dich noch?“

so stand es in der Einladung zum Gemeindefest in St. Ulrich. Am 1. Mai, bei Himmelfahrtswetter, wurde um 14 Uhr mit einem Gottesdienst das Treffen der Gemeinde und ihrer Gäste in St. Ulrich begonnen. Mit diesem sollte des Geburtstages von Pfarrer Langos gedacht werden, der an diesem Tag 80 Jahre geworden wäre. Der Gottesdienst wurde auch genutzt, um am Ende dem neuen Kirchenmusiker Herrn Holzhauer die Schlüssel der Kirchen unserer Gemeinden zu übergeben – nicht ohne vorher eine Probe seines Könnens zu hören. Im Übrigen sang die ganze Kirchengemeinde aus frohem Herzen und mit lauter Stimme mit. Im Anschluss an die Messe saß dann die Gemeinde mit Gästen, die aus allen Himmelsrichtungen angereist waren, bei allerlei Leckereien und Erinnerungen wurden lebhaft ausgetauscht. Mancher stellt fest, dass jener, den er suchte, schon die ganze Zeit neben ihm saß. Die Zeit hatte doch Veränderungen mit sich gebracht. Pfarrer Langos´ Schwester, welche extra aus Hamm / Westf. gekommen war, dankte mit bewegten und bewegenden Worten der Gemeinde für dieses Treffen. Auch wir möchten uns bedanken: Bei der Gemeinde und den anwesenden Gästen, bei den fleißigen Helfern, die dazu beitrugen, dass jeder mal sitzen und „quatschen“ konnte, bei den Kuchenbäckern, für die wunderschönen Rosen des Blumenhauses Pohl / Zöschen, einfach bei allen, die gekommen waren, um mit uns zu feiern und sich zu erinnern...

Christine Wiesner

5 Jahre Ökumenischer Pilgerweg Görlitz - Vacha und Pilgerfahrt Merseburg - Mücheln

Am 06.07.2008 jährt sich zum fünftenmal der Tag der Eröffnung des Ökumenischen Pilgerweges Görlitz-Vacha, einem Weg der Jakobuspilger. Der Ökumenische Pilgerweg e. V. hat sich dazu etwas Besonderes ausgedacht. An möglichst allen Orten entlang des Weges sollen am Vorabend, am 05.07.2008, um 22:00 Uhr kleine Papierheißluftballons aufsteigen und eine Himmelslichterkette quer durch Mitteldeutschland bilden. In Merseburg wird diese Aktion in die Glockennacht eingebunden, im Raum Mücheln in das Stadt- und Jakobusfest. Im Vorfeld zu diesem Ereignis findet ebenfalls am 05.07.2008 die **3. Pilgerfahrt Merseburg - Mücheln** anlässlich des dortigen Stadt- und Jakobusfestes statt. Wir treffen uns 08:45 Uhr in der katholischen Kirche St. Norbert in der Bahnhofstraße in Merseburg zu einer Andacht. Von da aus starten wir per Rad über Frankleben und südlich um den Geiseltalsee mit Andacht in der St. Heinrich-Kirche Neumark und Besuch der Geiseltalkirche nach Mücheln. Nach dieser Andacht und einer Pause fahren wir wieder zurück. Wer kräftig genug für den Aufstieg ist, kann über die Halde Klobikau (mit Rast und einem Gläschen Wein) am Weinberg entlang fahren. Es wird aber auch eine leichtere Rückrunde ermöglicht. Volker Schilowski

Zweite Gemeindeverbundswanderung am 5. April 08



Nach Erteilung des Reisesegens durch Diakon Dieter Falken in der Kirche Christkönig in Leuna gingen fünf Wanderer aus drei Gemeinden auf den Weg entlang der Saale nach St. Annen Schkopau. Übrigens wussten selbst die Leunaer nicht, dass in Christkönig im dritten Fenster rechts die Jakobsuspilgersymbole Muschel und Stab dargestellt sind.

Für die leider geringe Teilnahme ist sicher die verspätete Bekanntgabe und die Schlechtwetterprognose mit schuld. Dann herrschte aber angenehm sonniges Frühlingswetter.

Familie Teuber in Schkopau sei gedankt, dass sie uns zum Abschluss der Wanderung in St. Annen mit Kaffee erwartete.

Die nächste Wanderung ist für Oktober geplant und soll durch den westlichen Bereich unseres Gemeindeverbundes führen. Der Termin wird rechtzeitig bekannt gemacht. Alle sind jetzt schon herzlich eingeladen!
U. Rueß



WICHTIGE TERMINE IM MONAT Juni 2008

So	01.	09.00 11.00	Familiensonntag in Bad Lauchstädt Frühschoppen im Norbertsaal
Di	03.	19.00	Arbeitsgruppe Liturgie in Merseburg
Do	05.	14.30 15.30	Hl. Messe und gemeinsamer Seniorentag für Neumark und Mücheln in St. Heinrich Trauercafe´ in der Hälterstraße
Fr	06.	09.00	AG Sachsen – Anhalt – Tag im Pfarrhaus MER Hl. Messe zum Patronatsfest des Hl. Norbert in Merseburg
Sa/So	07./08		Wahl der Kirchenvorstände und des Gemeinde- verbundrates im Gemeindeverbund Merseburg Bitte die Wahlhinweise beachten!
So	08.	09.00	Ökumenischer Gottesdienst zum Gewerbe- u. Vereinstag, Braunsbedra im Festzelt, Postplatz
Di	10.	19.00 19.00	Gruppe 60 Plus im Norbertsaal Wahlausschuss im Pfarrhaus Merseburg
Mi	11.	09.30	Hl. Messe im Hochhaus
Fr.-So.	13.-15.		Sachsenanhalttag, siehe eigenes Programm
Di	17.	19.30 19.30	B&B Abend in Bad Lauchstädt : „Reise nach Russland – Annäherung an einen unbekanntem Kontinent“ Referent : H. Hesse, Magdeburg <i>Elternabend für den neuen Erstkommunionkurs im kleinen Pfarrsaal, Pfarrhaus, Bahnhofstr. 14</i>
Mi	18.	19.00	Hl. Messe der KSG in der Krypta zum Pat.-fest
Do	19.	20.00	Familiengottesdienst-Kreis, im Pfarrhaus St. Norbert
Sa/So	21./22.		Sonderkollekte für RKW in allen Gottesdiensten
So	22.	10.00	Hl. Messe und Gemeindefest in Bad Dürrenberg
So- Fr.	22.-27.		Seniorenfahrt nach Kirchmöser
Mi	25.	14.30	Seniorentreff in Bad Lauchstädt
Sa	28.	10.00 14.30	Kindertreff im Josefsheim Hl. Messe und Gemeindefest in Leuna
So	29.	14.00	Festgottesdienst zum 40. Weihetag und zur Verabschiedung von Herrn Pfarrer W. Funk in Braunsbedra / Neumark (siehe Einladung)
Di	01. Juli	19.30	<i>Konstituierende Sitzung des neuen Gemeindeverbundrates, im Norbertsaal in Merseburg</i>

GOTTESDIENSTE, die wöchentlich im katholischen Gemeindeverbund Merseburg gefeiert werden

Samstag	17.00 Uhr	Vorabendmesse in St Heinrich	Braunsbedra
	17.30 Uhr	Vorabendmesse in Christkönig	Leuna
Sonntag	08.30 Uhr	Hl. Messe St. Ulrich	Merseburg- Süd
	08.30 Uhr	Hl. Messe St. Anna	Schkopau
	09.00 Uhr	Hl. Messe Maria Regina	Bad Lauchstädt
	10.00 Uhr	Hl. Messe St. Bonifatius	Bad Dürrenberg
	10.00 Uhr	Hl. Messe St. Norbert	Merseburg
	10.30 Uhr	Hl. Messe St. Bruno	Langeneichstädt
Montag	08.00 Uhr	Rosenkrangebet	Merseburg
Dienstag	08.00 Uhr	Hl. Messe	Merseburg
	08.15 Uhr	Hl. Messe	Braunsbedra
	09.00 Uhr	Hl. Messe	Bad Dürrenberg
	09.00 Uhr	Hl. Messe	Bad Lauchstädt
Mittwoch	08.00 Uhr	Hl. Messe außer 25.06., 14.30 Uhr	Bad Lauchstädt
	09.30 Uhr	Hl. Messe am 11.06	Hochhaus
	10.30 Uhr	Wort Gottes Feier am 25.06.	Kursana
	14.00 Uhr	Hl. Messe am 18.06.	Leuna
Donnerstag	08.00 Uhr	Hl. Messe	Merseburg
	08.00 Uhr	Hl. Messe	Bad Lauchstädt
	14.00 Uhr	Hl. Messe	Merseburg-Süd
	14.30 Uhr	Hl. Messe am 05.06.	Braunsbedra
	18.00 Uhr	Wort Gottes Feier	Schkopau
Freitag	08.00 Uhr	Hl. Messe	Merseburg
	08.00 Uhr	Hl. Messe	Bad Dürrenberg
	14.30 Uhr	Hl. Messe	Braunsbedra
	18.30 Uhr	Hl. Messe	Bad Lauchstädt

Beichtgelegenheit

Samstag, 16.00 Uhr in St. Norbert und vor den Gottesdiensten oder nach persönlicher Absprache mit den Priestern des Gemeindeverbundes!

Religionsunterricht

Der Religionsunterricht wird im Gemeindeverbund im 14-tägigen Rhythmus erteilt. Siehe eigener Religionsunterrichtsplan!

Kinderschola: NEU! Jetzt jeden Montag um 16.00 Uhr im Josefsheim.
Erste Probe am 2. Juni 08 Kinder mit IHREN Eltern sind herzlich eingeladen und willkommen!!!!!!

Ministranten: dienstags von 17.00 bis 18.00 Uhr
am: 03.06. in St. Norbert, 01.07.2008 im Josefsheim
+++ NEU!!! +++ Eigene Internetseite der Ministranten, schaut mal rein:
<http://ministranten-aus-merseburg.chapso.de/index-s285016.html>

Kindertreff: Einmal im Monat samstags von 10.00 bis 13.00 Uhr.
Bitte eigene Einladung beachten!

Jugend: Dienstag, 18.00 Uhr Jugendabend im Josefsheim am 10. Juni und
Freitag, 20.06 um 19.15 Uhr mit den „Evi´s“ vorm Dom
Dienstag, 24.06. im Josefsheim!
Freitag: 18.00 Uhr Jugendabend, Bad Lauchstädt 13. u. 20. Juni
(danach erst wieder nach den Ferien !)

Studentengemeinde: auf dem Campus der Fachhochschule, Gebäude 104
Studentenseelsorger: Vikar Johannes Zülicke
Patronatsfest KSG Rabanus Maurus, Mi. 18. Juni 19.00 Uhr Hl. Messe in der Krypta St. Norbert, danach Fest im Pfarrgarten, Gäste herzlich willkommen!!!

Kirchenchor: Montag, 19.30 Uhr in Bad Lauchstädt im Gemeindezentrum
19.30 Uhr in Merseburg, im Josefsheim

Seniorenkreise:

- Seniorentreff Merseburg im Norbertsaal, jeden Donnerstag 14.30 Uhr
- Seniorenclub Merseburg-Süd, St. Ulrich, jeden Donnerstag 14.00 Uhr
- Seniorengruppe Mücheln am 05. Juni, 14.30 Uhr mit Messe in St. Heinrich Braunsbedra
- Seniorengruppe Neumark am 05. Juni. 14.30 Uhr mit Hl. Messe in St. Heinrich Braunsbedra
- Seniorennachmittag in Bad Lauchstädt Mittwoch, 25. Juni. 14.30 Uhr
- Seniorentreff Leuna am Mittwoch, 18. Juni, 14.00 Uhr
- Seniorengruppe Bad Dürrenberg jeden 2. Mittwoch im Monat
- Die **Gruppe „60 Plus“** trifft sich jeden zweiten Dienstag im Monat um 19.00 Uhr im Norbertsaal
- Seniorentanzgruppe: Montags 9.00 Uhr im Josefsheim,
06217 Merseburg, An der Hoffischerei 4

Fronleichnam 2008

Donnerstag, 22.05.2008 - Das Hochfest des Leibes und Blutes Christi

Die Christen unseres Gemeindeverbundes versammelten sich um 18.00 Uhr in der Kirche St. Norbert, um das Hochfest Fronleichnam zu begehen.

Drei Priester und drei Diakone zelebrierten gemeinsam – umgeben von zahlreichen Ministranten – den Festgottesdienst.

Ein guter und tröstlicher Anblick in diesen Zeiten des Priestermangels.

In der Predigt griff Pfarrer Letzner einen Gedanken auf und verwies in eindringlichen Worten auf die Notwendigkeit, sich auf die eigentliche Aufgabe des Priestertums – die Feier des Gottesdienstes im Gedenken an den Leib und das Blut Christi – zurück zu besinnen.

Zu oft seien die Priester als „Gemeinde (verbunds) manager“ zu intensiv ins alltägliche Geschehen eingebunden und sehr oft bliebe für das Wesentliche – nämlich die Verkündigung des Geheimnisses um die Verklärung Christi im Gemeindeverbund – zu wenig Zeit und Raum.

Gerade an Fronleichnam bietet sich die Möglichkeit quasi an, sich erneut und ganz bewusst wieder an den ursprünglichen Zielen zu orientieren und zu versuchen, sie alltagstauglich umzusetzen.

Dass das schwierig zu realisieren ist, darf weder die christlichen Gemeinden noch die Priester entmutigen. Im gemeinsamen Handeln und Tun innerhalb des sich gestaltenden Gemeindeverbundes und durch das Wirken des Heiligen Geistes in uns allen wird sich immer wieder ein Weg zur Rückbesinnung auf Jesus Christus finden.

Das außergewöhnliche Opfer der Liebe, das Jesus Christus uns allen durch seinen Tod gewidmet hat, kommt im Zeichen von Brot und Wein, in der Verklärung seines Leibes und seines Blutes, kraftvoll zum Ausdruck und erinnert uns Christen bei jedem Gottesdienst daran, was das Wichtigste im christlichen Miteinander ist: Lob und Preis der Allmacht unseres Herrn und Dank für seine Gnade, seine Liebe zu uns!

In der Aussetzung des Allerheiligsten und der kleinen Prozession auf den Kirchhof mit anschließenden Gebeten und einem kraftvollen „Großer Gott, wir loben dich...“ fand der Festgottesdienst seinen feierlichen Abschluss.

Danach war noch Gelegenheit für alle Anwesenden, sich bei Speisen und Getränken zusammen zu setzen und ins Gespräch zu kommen. Das Wetter hielt sich den ganzen Abend gut und so nutzten viele diese Chance.

Den Organisatoren und Helfern auf diesem Wege ein Dankeschön!

Petra Werner

Unser Gemeindeverbund feiert!

Aus Anlass des 40. Weihetages von Pfarrer Wolfgang Funk findet am

29. Juni 2008 in Braunsbedra (Neumark) ein Gemeindefest statt.

14.00 Uhr Festgottesdienst zum Dank mit unserem Kirchenchor,
anschließend Kaffee und Kuchen

ca. 16.30 Uhr Festliche Stunde mit dem Gospelchor Braunsbedra und
weiteren Akteuren – Heiteres und Besinnliches zum Jubiläum.

Anschließend wird gegrillt (natürlich Steaks und Würstchen)

Und dann ? – Open end !!!!!!!!!!!!!

Für den Fall, dass die Sonne zu stark scheinen sollte, gibt es ein
grooßes Zelt! (Regen wurde **eigentlich** abbestellt!)

An diesem Tag wollen wir mit dem ersten Kooperator unseres
Gemeindeverbundes feiern, ihm für seinen 31. jährigen Dienst vor allem im
Geiseltal danken und ihn zugleich aus dem aktiven Dienst verabschieden.
Lassen Sie sich einladen und seien Sie herzlich willkommen!

Pfarrer Wolfgang Funk ist im Moment der dienstälteste Geistliche in unserem Gemeindeverbund. Am 1. Mai 1977 wurde er durch Bischof Braun zum Pfarrvikar in Neumark (Braunsbedra) ernannt. Seine vorherigen Wirkungsstätten sind überschaubar. Im Jahre 1968, nach seiner Priesterweihe am 29. Juni, wurde er Vikar in Gräfenhainichen, 1973 Vikar in Wernigerode. Und seit dem ist das Geiseltal „seine“ Gemeinde. Nicht nur in den Gemeinden, sondern auch darüber hinaus war er aktiv und auch bekannt und auf kommunaler Ebene auch anerkannt. Natürlich gab er sich nicht zufrieden mit einer Gemeinde. 1980 wurde er Pfarrverweser (das ist kein Schreibfehler, das heißt wirklich so!) in Großkayna und mit Errichtung des Pfarrverbandes am 1. Januar 1981 auch dessen Leiter. Es folgten segensreiche Jahre im Pfarrverband. Und wer sich erinnert, weiß auch noch, was damals noch in den Gemeinden „los“ war. Zahlreiche bauliche Aktivitäten begleiteten den seelsorglichen Dienst. Und abenteuerlich war es zu jener Zeit nicht nur beim Bau, sondern auch im seelsorglichen Bereich. Mit der „Wende“ kamen auch noch Aufgaben und „Posten“ in der Kommunalpolitik dazu. Runder Tisch, Ausschüsse des Gemeinderates, Mitarbeit als Interessenvertreter im Altenpflegeheim - um nur einiges zu nennen. Doch, wie das so ist, irgendwann genügt das nicht und so

„durfte“ er ab 1996 auch die Gemeinde in Mücheln seelsorglich mit betreuen. Von da an schaute man nicht nur über den Tellerrand, sondern auch über das Seeufer hinaus auf die andere Seite des Sees. Es wurde kooperiert und eine pastorale Einheit mit zwei seelsorglichen Bereichen angestrebt. Das „kooperieren“ ist nun nicht gleich jedermanns Sache und wir wollen ja hier auch keine Namen nennen. Aber es brauchte schon einige Zeit, um zwei alt gediente Pastoren (W. Funk und P. Schelenz) und einen frisch geweihten (und damit auch hyperaktiven) Diakon unter einen Hut zu bekommen. Als das geschafft war, (so im Wesentlichen) ging 2001 Pfr. P. Schelenz in den (Un)-Ruhestand. Das war die Gelegenheit für Pfr. Funk. Er hatte das große Glück, für zwei weitere Gemeinden verantwortlich sein zu dürfen. Die vielen Titel, die dazu gehören, lasse ich lieber weg - da unterläuft mir eh immer ein Fehler. Der einzige, der sie kennt, ist wohl unser Jubilar selbst. Es folgten weitere Jahre intensiver Arbeit, auch an der Zukunft unserer Gemeinden im Rahmen des PZG. Nicht alles kann man sicherlich als „gelingen“ bezeichnen, aber es waren eben Jahre des Umbruchs, der Konsolidierung und des Neuanfangs auf vielen Ebenen. Die Gründung eines Gemeindeverbundes „rund um den Geiseltalsee“ gab es nicht. Doch noch eine Steigerung in Bezug auf Gemeinden. Seit dem ersten September 2007 ist er nun Kooperator von 10 (in Worten zehn) Gemeinden in unserem Gemeindeverbund Merseburg. In der Büttenspredigt dieses Jahres heißt es dazu: „Pfarrer Funk macht mit einem zusätzlichen Titel das Rennen, er darf sich ab jetzt Kooperator nennen“. Dass ein solcher Schritt nicht einfach ist, war vorher schon klar. Aber er hat sich auch hier mit eingebracht und einen Neuanfang gewagt.

Einen ausführlichen Rückblick zu wagen, ist sicherlich schwer. Aber wenn wir uns an die Geschichte vom zerbrochenen Spiegel des Teufels erinnern (Predigt unseres Gemeindeverbundsleiters vom 18.5. diesen Jahres) und diese Splitter aus unseren Augen wischen, dann können wir das viele Gute erkennen, was in diesen 31 Jahren geschehen ist! Auch wir haben verschiedene Phasen der Mitbrüderlichkeit erlebt. Doch wir hatten großes Glück, denn wir konnten uns nicht in Haare kriegen (mangels vorhandener Masse), aber wir haben uns zusammengerauft. Was bleibt nun noch?

Herzliche Glück- und Segenswünsche zum 40. Weihejubiläum !!!

Und natürlich: Zu danken für 40 Jahre priesterlichen Wirkens zur Ehre Gottes und zum Heil der Menschen!!! Herzlichen Dank und vergelt´s Gott, lieber Pfarrer Wolfgang Funk!!! Und für die Zukunft Gottes reichen Segen!!!

Diakon Ronald Kensy

Dankeschön – und neue Bitte um Unterstützung



Bücherspenden gesucht !

Liebe Mitchristen und Caritasinteressierte,

der Kuchenbasar zur Caritasstraßensammlung im April erbrachte – auch durch Ihre Unterstützung – einen Spendenerlös von über 300€ für die Caritasarbeit der Gemeinde und der Beratungsdienste!

Vielen Dank den Käufern und Kuchenbäckern!

Nun steht der **Sachsen-Anhalt-Tag** vor der Tür:

Schwerpunkt der Spendenaktion der Caritas Beratungsstellen ist ein *Bücherstöbermarkt*. Der Erlös kommt unserem Ehrenamtsprojekt Caritas-Familien-Etage mit Sprachwerkstatt zu Gute. Wir haben dort eine Baby-Nothilfe-Kleiderkammer – dort können wir unkompliziert Familien, die wir in der Familienhilfe im Auftrag des Jugendamtes betreuen, helfen. Das sind meist sehr junge Mütter, die sehr konkrete Unterstützung und Anleitung für ihr neugeborenes Kind benötigen.

In der Sprachwerkstatt können Zuwanderer in kleinen Gruppen die deutsche Sprache üben – es geht darum, vielfältige Möglichkeiten zu schaffen, Deutsch zu reden. Dadurch werden die Familien sicherer im Anwenden der deutschen Sprache und Hemmungen können abgebaut werden. Wir werden hierbei unterstützt von Ehrenamtlichen, die als Sprachpaten helfen oder die Gruppen gestalten.

Die Spendengelder werden dringend benötigt, um die Miete teilweise zu bestreiten, Materialien zur Verfügung zu stellen und den Ehrenamtlichen ihre Fahrtkosten erstatten zu können.

Wenn Sie uns unterstützen möchten:

für den „Bücherstöbermarkt“ nehmen wir *gern gelesene* Bücher als Spende entgegen. Wer uns Bücher zur Verfügung stellen kann / möchte, kann die Bücher ab Montag 26.5. bis Freitag 6.6. in unserem Caritasbüro (Mo - Do 8.00-18.00Uhr und Freitag 8.00-14.00Uhr) in Merseburg, Dammstrasse 8 abgeben.

Möchten Sie noch mehr wissen? – Frau Willers und mich erreichen Sie unter Tel: 03461 333 900 und Frau Krapf / Frau Obst (für die Sprachwerkstatt) unter Tel: 03461 24 96 0

Ganz herzlich grüßt Sie – im Namen aller MitarbeiterInnen -
Angelika Seifert (Bereichsleiterin)

**12. Sachsen-Anhalt-Tag,
13. – 15. Juni 2008 in Merseburg
„Merseburg bezaubert“**

Programm des katholischen Gemeindeverbundes Merseburg:

Samstag, 14. Juni

- 10.00 bis 18.00 Uhr** **„Eine Welt Cafe“** vor der St.- Norbert- Kirche
Produkte aus Asien, Afrika und Lateinamerika zum
Kaufen und zum Probieren in unserem Freiluftcafe
„Bilder aus aller Welt“ Ausstellung von Künstlern
aus der 3. Welt im Norbertsaal
- 11.00 Uhr** **„Freiwilliges soziales Jahr im Ausland“** Bilder- und
und Erfahrungsbericht von Sarah Linke aus St. Norbert
17.00 Uhr über ihr Jahr in Ecuador. Ort: Norbertsaal
- 10.00 bis 20.00 Uhr** **„Offene Kirche“ St. Norbert**
Ausstellung liturgischer Geräte in der Krypta,
Kirchenführungen, Plakate aus dem Kirchenjahr,
Beiträge zu jeder vollen Stunde siehe Übersicht
- 10.00 Uhr** **Kirchenmäuse musizieren,** Beitrag der Kinder
11.00 Uhr **Besinnung mit Text und Musik,** gestaltet vom
Familiengottesdienstkreis
- 12.00 - 12.45 Uhr** **"Stille Schätze",** Gospelchor aus Leipzig
13.00 Uhr **Ökumenischer Bläserchor**
14.00 Uhr **Kirchenchor Merseburg**
15.00 Uhr **Kindergarten "Josefsheim"**
16.00 Uhr **Jugend musiziert**
17.00 Uhr **Kirchenchor aus Bad Lauchstädt**
18.00 Uhr **Bläserensemble**
19.00 Uhr **Abendlob der Kirche – Die Komplet**
gestaltet durch die **Kantorenschola**

Sonntag, 15. Juni

- 10.00 Uhr** **Orgelmesse (Johann Sebastian Bach)**
Katholischer Gottesdienst
Orgel: Kirchenmusiker Werner Holzhauer

++ Alle Gemeinden und Gäste sind herzlich eingeladen!!!++

"Und es war gut..."

Schöpfungsbilder aus aller Welt

Wer kennt nicht dieses Zitat aus der biblischen Schöpfungsgeschichte. Und in dieser Schöpfung leben wir noch heute. Sie ist unsere Heimat geworden. Künstler aller Kulturen haben sie zum Thema ihrer Bilder gewählt. Sie zeigen uns die ganze Schönheit der Natur, mit den Pflanzen, Tieren und Menschen. In den Bildern erkennen wir ihre Umwelt und ihren Lebensraum. Die Maler sind meist keine Romantiker, die die Schöpfung verklären wollen. Sie sind eher Realisten, obschon sie die Welt mit anderen Augen betrachten als wir es spontan tun würden. Umwelt und Natur sind auf allen Ebenen bedroht oder bereits zerstört - und dies meist durch den Menschen.

"Und es war gut." Stimmt dies noch heute? Haben wir diese Aussage zur Lüge gemacht? Der Satz steht in der Vergangenheit. Aber wie sieht die Gegenwart aus? Und wie wird die Zukunft sein? Die Künstler dieser Ausstellung haben sich dieser Frage angenommen. Sie malen Realität, in ihrer Schönheit und in ihrer Zerstörung. Und sie zeigen, dass die Zerstörung der Umwelt nicht nur Sünde gegen die Natur, sondern Sünde gegen den Schöpfergott ist. Mit ihren Bildern wollen sie uns die Augen öffnen.

Die Ausstellung mit Schöpfungsbildern aus aller Welt ist zu sehen **vom 01. bis 15. Juni 2008 in Merseburg im Norbertsaal.**

Herzliche Einladung zum Kindertreff im Juni



Wann: 28.06.08, 10 –
13 Uhr

Wo: Josefsheim,
An der

KATHOLISCHER GEMEINDEVERBUND MERSEBURG

Pfarrei St. Norbert Bahnhofstraße 14, 06217 Merseburg

Pfarrbüro: Frau Martina Schweyen, Tel.: 03461/210071, Fax: 03461/210074
info@gv-merseburg.de , <http://kathweb.de/st-norbert-mer>



Montag	9-12 Uhr
Dienstag	9-12 Uhr u. 15-18 Uhr
Dienstag	9-12 Uhr 15-18 Uhr
Donnerstag	----- 15-18 Uhr
Freitag	9-12 Uhr

Bankverbindung:

Merseburg:	KSK Merseburg-Querfurt, BLZ 800 505 00	Konto 331 000 4189
Geiseltal:	KSK Merseburg-Querfurt, BLZ 800 505 00	Konto 352 000 1194
Bad Lauchstädt - LE:	KSK Merseburg-Querfurt, BLZ 800 505 00	Konto 361 000 0154
Bad Dürrenberg:	KSK Merseburg-Querfurt, BLZ 800 505 00	Konto 341 000 1416

Hauptamtliche Mitarbeiter:

Gemeindeverbandsleiter: Dechant Pfr. Dietrich Letzner

Bahnhofstraße 14, 06217 Merseburg, Tel.: 03461/210071, d.letzner@web.de

Vikar Johannes Zülicke

Bahnhofstraße 14, 06217 Merseburg Tel.: 03461/210073, johannesz@wb-mail.net

Kooperator und Ansprechpartner für das Geiseltal:

Pfarrer Wolfgang Funk, Geiseltalstraße 46, 06242 Braunsbedra, Tel.: 034633/22526

Ansprechpartner für den Bereich Bad Lauchstädt/Langeneichstädt

Diakon Ronald Kensy, Bahnhofsiedlung 2, 06268 Langeneichstädt

Tel./Fax: 034636/60294, langeneichstaedt.st-bruno@bistum-magdeburg.de

Gemeindereferentin und Klinikseelsorgerin:

Frau Annegret Beck, Dürrenberger Str. 185, 06237 Leuna, Tel.: 03461/810486

Praktikantin: Teresa Pietsch

An der Hoffischerei 6, 06217 Merseburg, Tel: 03461/27 58 06

Kirchenmusiker: Werner Holzauer

Naumburger Str. 74a, 06217 Merseburg, 03461/794606

Seelsorger im Ruhestand:

Pfarrer i.R. Karl Schenke, Platz d. Freiheit 1, 06231 Bad Dürrenberg, 03462/80390

Pfarrer i. R. Franz Baudisch, Gottschedstr. 1, 06246 Bad Lauchstädt, 034635/33708

Diakon i. R. Dieter Falken, Hockergasse 1, 06237 Leuna, Tel.: 03461/813175

Diakon i. R. Klaus Janich, Klobikauer Str. 30, 06217 Merseburg, Tel.: 03461/202977

Katholischer Kindergarten „Josefsheim“

An der Hoffischerei 4, 06217 Merseburg

Leiterin: Frau Christine Dürr, Tel.: 03461/210313, Fax: 03461/210332

e-mail: kindergarten-josefsheim@gv-merseburg.de



Caritas-Sozialstationen:

06217 Merseburg, Marienstraße 5,

06246 Bad Lauchstädt, Hallesche Str. 8

Tel.: 03461/ 210188

Tel.: 034635/ 20378

WIR GRATULIEREN IM MONAT JUNI:

02.06.1938	Josef Gatz	12.06.1928	Angela Bialek
07.06.1933	Brigitte Bombsch	16.06.1933	Gertrud Großmann
08.06.1928	Bruno Klink	18.06.1916	Elfriede Kornek
09.06.1918	Martha Weinert	18.06.1938	Christa Ueberall
09.06.1928	Elfriede Hedler	25.06.1917	Gertrud Axmann
10.06.1913	Rosalia Mühlmann	25.06.1933	Anna Lösel
11.06.1923	Ludmilla Fritz	28.06.1933	Peter Mann
11.06.1933	Gertrud Bombsch	29.06.1938	Vladimir Sander

Allen unseren Geburtstagskindern wünschen wir für das neue Lebensjahr alles Gute und GOTTES reichen SEGEN!

Wegen der großen Zahl der Jubilare im neuen Gemeindeverbund können in der Kirchenzeitung nur noch alle „runden“ Geburtstage (70, 75, 80, 85) und alle Jubilare ab 90 namentlich erwähnt werden.

Allen anderen (und auch den versehentlich nicht genannten Geburtstagskindern) gratulieren wir natürlich ebenso herzlich.

Über aufgetretene Irrtümer bitten wir das Pfarrbüro zu informieren.

„Altersgerechtes Wohnen“ am Josefsheim

Kennen Sie eigentlich schon unser Haus „An der Hoffischerei“? Ideal für Menschen, denen Treppensteigen schwer fällt, die durch ambulante Dienste versorgt werden, die eine gute Hausgemeinschaft suchen, die sich selbst noch einbringen möchten. Eine Wohnform, nicht nur für alte Menschen, sonder auch für jüngere. Auf ein gutes Miteinander kommt es an. Dafür sind im Haus und im Außengelände viele Möglichkeiten gegeben. Bei uns können Sie sich wohlfühlen. Wählen Sie die Ihnen entsprechende Wohnform. Wer sich nicht rechtzeitig entscheidet, über den entscheiden später andere! Wenn Sie also selbst Interesse haben oder jemanden kennen, der eine Wohnung sucht, rufen Sie uns an : 03461/210071! Wir oder unsere Hausverwaltung beraten Sie gern!

Pfr. D. Letzner

Impressum:

- e-Mail-Adresse des Gemeindeblatts: **info@gv-merseburg.de**
Redaktion: Pfarrer Letzner, Dr. Klimanek, Dr. Bartossek, Dr. Rieger, Petra Werner

(Die Redaktion ist nicht für den Inhalt der Artikel verantwortlich.)

Redaktionsschluss für die Ausgabe Juli/August am 16.06.2008